

6. BREMER KONFERENZ ZUM MARITIMEN RECHT

HAUS SCHÜTTING BREMEN AM 28. UND 29. OKTOBER 2021
[AM MARKT 13 · 28195 BREMEN]

Sehr geehrte Damen und Herren,

Unsere Welt wird immer spannender und vielschichtiger. Die bloße Erreichung wirtschaftlicher Erfolge reicht nicht mehr aus, ohne die daraus resultierenden Umweltauswirkungen mit zu bedenken. Das sind auch die Themen der zweitägigen 6. Konferenz zum Maritimen Recht: **Digitalisierung in der Logistik** und die **Folgen des Klimawandels für die Küstenstädte**.

Logistik ist mehr als nur der Warenfluss. Bei jedem Transport werden Daten/Dokumente ausgetauscht. Der Bundesverband Spedition und Logistik (DSLVL) hat festgestellt, dass bis zu 50 Dokumente mit einem Transport in Papierform und händisch übergeben werden können. Wir betrachten die Möglichkeiten und Chancen der Digitalisierung bei einigen der wichtigsten Transportpapiere, wie dem Konnossement und dem CMR Frachtbrief. Wir werden eine Blockchainlösung vorstellen und die Möglichkeit geben, diese vor Ort auszuprobieren. Wirtschaftliche Effektivität und Klimaschutz können nicht mehr getrennt voneinander betrachtet werden; das Projekt eCONBiL will einen Weg zeigen, um diesen Brückenschlag vorzunehmen und leitet damit auch zu den Themen des zweiten Tages über.

Städte sind höchst anfällig für die Folgen des Klimawandels. Sie wärmen sich vergleichsweise stark auf, sind in besonderem Maße von Hochwasserereignissen betroffen und in vielen Fällen abhängig von der Ressourcenversorgung durch umliegende Regionen. Speziell Küstenstädte sind von den Folgen des Meeresspiegelanstiegs betroffen. Da mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung derzeit in urbanen Räumen lebt und global viele der großen Städte in Küstennähe liegen, wird ihre Anpassung an den Klimawandel eine der zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte. Am zweiten Tag der 6. Bremer Konferenz zum Maritimen Recht untersuchen Expert:innen die Herausforderungen sowie die politischen und rechtlichen Handlungsbedarfe für eine effektive Anpassung von Küstenstädten an den Klimawandel.

Mit freundlichen Grüßen




Dr. Thomas Brinkmann
Forschungsverbund
Maritimes Recht



Renate Bartholomäus-Lüthge
Forschungsverbund
Maritimes Recht





6. BREMER KONFERENZ ZUM MARITIMEN RECHT

HAUS SCHÜTTING BREMEN AM 28. UND 29. OKTOBER 2021
[AM MARKT 13 · 28195 BREMEN]

DONNERSTAG, 28. OKTOBER 2021: ELEKTRONISCHE FRACHTDOKUMENTE

MODERATION: Prof. Dr. Graf-Peter Calliess, *Universität Bremen*

12:30 REGISTRIERUNG & KAFFEE

13:00 GRUSSWORTE UND ERÖFFNUNG DER KONFERENZ

Senatorin Dr. Claudia Schilling, *Senatorin für Wissenschaft und Häfen sowie Justiz und Verfassung*

Janina Marahrens-Hashagen, *Präses der Handelskammer Bremen*

Prof. Dr. Thomas Wieske, *Hochschule Bremerhaven, Fachliche Leitung des ersten Konferenztages*

13:45 DAS ELEKTRONISCHE KONNOSSEMENT

Dr. David Saive, *Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Projekt HAPTIK*

14:30 ÖKOLOGISCHE AUSWIRKUNGEN VON ELEKTRONISCHEN KONNOSSEMENTEN MITTELS BLOCKCHAIN

Julian Neugebauer, B. Eng., *Hochschule Bremerhaven, Projekt eCONBiL*

15:00 DISKUSSION UND FRAGEN

15:15 AKTIVE KAFEEPAUSE: TESTEN ELEKTRONISCHER KONNOSSEMENTE MITTELS BLOCKCHAIN

Michelle Jakobi, *Hochschule Bremen, Projekt eCONBiL*

Malte Garmhausen, *Hochschule Bremerhaven, Projekt eCONBiL*

15:45 DIE EINFÜHRUNG DES ELEKTRONISCHEN CMR-FRACHTBRIEFS

Harald Schoen, LL.M., *Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz*

16:30 AUSBLICK AUF EINE GANZHEITLICHE DIGITALISIERUNG VON TRANSPORTDOKUMENTEN

Konstanze Kröhn, B. A., *Hochschule Bremerhaven, Projekt eCONBiL*

17:00 PODIUMSDISKUSSION

Dr. Thomas Brinkmann, LL.M., *Dr. Schackow & Partner Rechtsanwälte*

Dr. David Saive, *Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Projekt HAPTIK*


Prof. Axel Salzmann, *KRAVAG Kompetenzzentrum Straßenverkehrsgewerbe und Logistik*

Harald Schoen, LL.M., *Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz*

Thomas Trieb, LL.M., *Kühne & Nagel (AG & Co.) KG, Bremen*

Prof. Dr. Thomas Wieske, *Hochschule Bremerhaven*

17:30 EMPFANG IN DER HANDELSKAMMER BREMEN



6. BREMER KONFERENZ ZUM MARITIMEN RECHT

HAUS SCHÜTTING BREMEN AM 28. UND 29. OKTOBER 2021
[AM MARKT 13 · 28195 BREMEN]

FREITAG, 29. OKTOBER 2021: ANPASSUNG VON KÜSTENSTÄDTEN AN DEN KLIMAWANDEL

MODERATION: PD Dr. Till Markus, LL.M., *Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Leipzig, Universität Bremen*

09:00 REGISTRIERUNG & KAFFEE

09:30 BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

PD Dr. Till Markus, LL.M., *Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung, Leipzig, Universität Bremen*

09:45 KÜSTENSTÄDTE IM KLIMAWANDEL: HERAUSFORDERUNGEN UND PERSPEKTIVE

Prof. Dr. Steffen Bender, *Climate Service Center Germany, Helmholtz-Zentrum hereon, Hamburg*

10:30 ANFORDERUNGEN DES KLIMAWANDELS AN DIE BREMISCHE
HAFENENTWICKLUNG

Lena Lankenau, *bremenports GmbH & Co. KG*

11:00 KAFFEPAUSE

11:30 RECHTSFRAGEN DES HOCHWASSERSCHUTZES IN KÜSTENSTÄDTEN

Prof. Dr. Kurt Faßbender, *Universität Leipzig*

12:00 RECHTSFRAGEN ZUM KLIMAWANDELBEDINGTEN RÜCKZUG LANDEINWÄRTS

Dr. Linda Schumacher, *Universität Bremen*

12:30 PODIUMSDISKUSSION: RECHTLICHE KLÄRUNGSBEDARFE &
HANDLUNGSOPTIONEN

Prof. Dr. Claudio Franzius, *Universität Bremen*

Marion Langenbach, *Abteilungsleiterin, Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau*

Prof. Dr. Winfried Osthorst, *Hochschule Bremen*

Prof. Dr. Alexander Proelß, *Universität Hamburg*

13:30 IMBISS & GEMEINSAMER AUSKLANG DER VERANSTALTUNG

c/o Bremer Rhederverein
Fax: 0421 327838
bremer@rhederverein.de

6. Bremer Konferenz zum Maritimen Recht

Haus Schütting Bremen am 28. und 29. Oktober 2021

[Am Markt 13 · 28195 Bremen]

Anmeldung

.....

ggf. Titel	Vorname	Nachname
------------	---------	----------

.....

Firma / Institution

.....

Straße / Postfach

.....

Postleitzahl	Ort
--------------	-----

.....

E-Mail-Adresse bei Teilnahme per Videokonferenz

Teilnahme am

- 28.10.2021 – Elektronische Frachtdokumente
- 29.10.2021 – Anpassung von Küstenstädten an den Klimawandel

Für Studierende ist die Teilnahme unentgeltlich. Die übrigen Teilnehmer werden um einen Kostenbeitrag von 65,00 Euro gebeten. Bitte überweisen Sie den Betrag auf das unten aufgeführte Konto. Sofern benötigt, stellt Ihnen der Forschungsverbund Maritimes Recht gerne eine Rechnung über den Betrag aus.

- Ich studiere derzeit an der
- Bitte senden Sie eine Rechnung an die oben genannte Anschrift.
- Ich möchte per Videokonferenz zugeschaltet werden.
- Ich benötige eine Teilnahmebescheinigung nach § 15 FAO.

.....

Datum	Unterschrift
-------	--------------